

Herren Kreisklasse A Staffel 2

TV Öschelbronn III : Polizei SV Pforzheim
Donnerstag, 16.03.2023, 20:30 Uhr

TV Öschelbronn III gegen Polizei SV Pforzheim 1:9

Mit einem 9:1-Gasterfolg gegen den TV Öschelbronn III hat der Polizei SV Pforzheim am Donnerstag in weniger als 150 Minuten zwei Punkte in der Herren Kreisklasse A Staffel 2 gesammelt. Beim TV Öschelbronn III lief nicht viel zusammen. Auch das Satzergebnis drückte die Überlegenheit an diesem Abend aus: Mit 15:27 behielten die Gäste deutlich die Oberhand.

Zum Auftakt des Mannschaftskampfes standen sich zunächst die Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Hin und her schaukelte die Begegnung zwischen Gutgesell-Gaiser / Reich und Bösch / Schweigert, bevor das 2:3 feststand. Wie ausgeglichen dieses Doppel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Bällen Differenz endete. Hin und her schaukelte das Spiel zwischen Erbach / Geiger und Täge / Vetter, bevor das 2:3 feststand. Nicht so gut lief es im Anschluss für Reich / Fleiter bei ihrem 0:3 gegen Marth / Speh. Da war final wirklich nichts zu holen. Die Anzeigetafel zeigte nach den Eingangsdoppeln ein 0:3. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Markus Erbach gegen Thomas Bösch hieß das nächste Spiel und der Start verhieß Gutes für die Gastgeber. Am Ende stand jedoch ein 1:3 auf dem Spielberichtsbogen. 2:3 hieß es am Ende des nächsten Spiels, als Eva Gutgesell-Gaiser und Thomas Täge am Tisch die Klängen kreuzten. Der Krimi, spannender als jeder Tatort, war somit entschieden. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Punkten Vorsprung für Täge zu Ende ging. Beim Stand von 0:5 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz an die Tische trat. Auf Messers Schneide stand anschließend die Partie zwischen Jochen Geiger und Frank Marth, ehe sich der Gastspieler mit 3:2 durchsetzte. Maximilian Reich verpasste es mit einem 11:13, 11:6, 8:11, 8:11 gegen Frank Schweigert, einen Punkt für sein Team zu erringen. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Wenig später stand sich das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 0:7 gegenüber und kreuzte die Schläger. Bernd Reich gewann sein Spiel gegen Klaus Vetter überzeugend in drei Sätzen. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatte danach Stefan Fleiter letztlich parat, um Hans-Joachim Speh final zu gefährden, somit stand es am Ende der Partie 0:3. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 1:8. Lange dagegenhalten konnte wenig später Markus Erbach beim 2:3 gegen Thomas Täge. Das Spiel, in das er als großer Außenseiter gegangen war, verlor Erbach dennoch im 5. Satz. Auch rückblickend war es eine wirklich spannende Partie. Hierbei überließ Erbach seinem Gegner im fünften Satz nicht mal einen Punktgewinn. Mit dem letzten Match des Tages fand ein rückblickend eher einseitiger Mannschaftskampf sein Ende.

Nach diesem Ergebnis wird der TV Öschelbronn III am 20.03.2023 gegen die TTF Ispringen III versuchen, die Niederlage wettzumachen, während die Gäste Rückenwind ins nächste Spiel am 24.03.2023 gegen den TTC Hamberg II mitnehmen.

Statistik:

TV Öschelbronn III

Doppel: Gutgesell-Gaiser / Reich 0:1, Erbach / Geiger 0:1, Reich / Fleiter 0:1

Einzel: M. Erbach 0:2, E. Gutgesell-Gaiser 0:1, J. Geiger 0:1, M. Reich 0:1, B. Reich 1:0, S. Fleiter 0:1

Polizei SV Pforzheim

Doppel: Täge / Vetter 1:0, Bösch / Schweigert 1:0, Marth / Speh 1:0

Einzel: T. Täge 2:0, T. Bösch 1:0, F. Schweigert 1:0, F. Marth 1:0, H. Speh 1:0, K. Vetter 0:1

